

Betten-Manufaktur



Ruhiger Schlaf dank Varial World Edition

SCHRAMM Werkstätten GmbH

„Wie man sich bettet, so liegt man“, besagt eine alte, deutsche Redensart. Das kann sicherlich jeder bestätigen, der schon einmal eine Nacht in einem unbequemen Hotelbett verbracht hat. Am nächsten Tag fühlt man sich wie gerädert, kraftlos und schlapp. Wer dauerhaft auf schlechten Matratzen schlafen muss, riskiert sogar Gesundheitsschäden. Kunden der SCHRAMM Werkstätten GmbH kann das hingegen nicht passieren, denn sie betten sich auf Matratzen und Betten, die sich ihrem Schläfer anpassen und auf höchsten Schlafkomfort ausgerichtet sind. Seit nunmehr 1923 stellt die Manufaktur aus Winnweiler Hochwertigkeits-Betten und Schlafsysteme her, die nicht nur handgefertigt sind, sondern dem Unternehmen auch den Award „Marken des Jahrhunderts“ eingebracht haben.

Schlaf-Experten weltweit

Das traditionsreiche Familienunternehmen, das zunächst als Polsterei und Sattlerei begann, hat sich auf die Herstellung von hochwertigen Matratzen und Unteramatzen spezialisiert und fertigt zudem eigene Bettkreationen. Der Betrieb legt besonderen Wert auf nachhaltige und qualitativ hochwertige Materialien, die den hohen Ansprüchen an die Federung und lange Haltbarkeit genügen. 170 Mitarbeiter sorgen dafür, dass jeder Schlaftyp die zu ihm passende Matratze und das richtige Bett findet. Nahezu 400 Fachhandelspartner vertreten das SCHRAMM-Programm zudem in nahezu ganz Europa, China, Hongkong, Japan, Südkorea und Südafrika. Damit auch Gäste in Hotels in Morpheus' Armen seelig schlummern können, bietet der Betten-Spezialist eine eigene Produktreihe für Hotels.



Varial-Software

Die Varial-Software umfasst eine Reihe moderner Software-Komponenten, die die Bereiche Finanzwesen, Controlling und Personalwirtschaft abdecken. Die Lösungen können in Unternehmen jeder Größe eingesetzt werden, vom Kleinbetrieb über den Mittelstand bis hin zu öffentlichen Verwaltungen und international operierenden Großunternehmen. Varial setzt auf die Integration von Softwareprodukten in unterschiedliche Branchenlösungen im Sinne von Best-of-Breed-Lösungen. Die Varial-Software ist datenbankunabhängig, plattformneutral und branchenunabhängig.

Das Unternehmen

Die Marke Varial wurde 1991 gegründet und gehört heute zur internationalen Infor-Gruppe. Infor unterstützt 70.000 Kunden in mehr als 200 Ländern und Regionen, ihre Prozesse zu verbessern, weiter zu wachsen und sich schnell an veränderte Geschäftsanforderungen anzupassen. Der Vertrieb und die Implementierung der Varial-Lösungen erfolgt über zertifizierte Software- und Systemhäuser, die mit ihrer langjährigen Varial-Erfahrung auch für den First-Level-Support zur Verfügung stehen.

Infor (Deutschland) GmbH

Kriegerstr. 1 c
30161 Hannover

Tel.: +49 511 93689200

info.varial@infor.com
www.varial.de



Aufgewacht

Das Geschäft mit dem gesunden Schlaf erfordert eine ausgeklügelte Logistik und ein performantes Finanzwesen, das bei SCHRAMM vom kaufmännischen Leiter, Herrn Karl-Heinz Ackermann, betreut wird. Bis zum Jahre 2012 setzte man in der Bettenmanufaktur die Finanzwesen-Software Varial Guide ein, die über eine Schnittstelle mit der Archivierungs-Lösung EASY verbunden war.

Das System funktionierte einwandfrei und eigentlich vermisste K.-H. Ackermann keinerlei Funktionalitäten. Allerdings wuchsen die Anforderungen des Unternehmens im Bereich Software-Betreuung - besonders in der Personalabrechnung - und in Bezug auf die IT-Beratung. Als Herr Ackermann daher im Frühjahr 2012 Varial um die Empfehlung eines passenden IT-Partners bat, erhielt er nicht nur drei Vorschläge für Varial-Partner, die in puncto Themenschwerpunkt und Regionalität zu ihm passten, sondern auch eine Einladung zur Varial Kundenveranstaltung Varial Innovation. Dort sah er zum ersten Mal die neue Varial-Software-Generation

„Varial World Edition“ live und erkannte, wie viel mehr an Daten-Transparenz durch den Einsatz der Varial World Edition bei SCHRAMM möglich wäre. Er war zudem sehr von der modernen Oberfläche angetan und sah sofort, dass dies eine unheimliche Erleichterung in der täglichen Arbeit im Finanzwesen bedeuten würde.

„Als ich die Software live sah, erkannte ich sofort, welche Vorteile ein Umstieg von Guide zur Varial World Edition bringen würde.“

Wettbewerbsvergleich

Nachdem Karl-Heinz Ackermann die Varial World Edition gesehen hatte und ein paar Tage die Pluspunkte wie die einfachere Struktur, erhöhte Daten-Transparenz und die vielen Reporting-möglichkeiten auf sich hatte wirken lassen, stand für ihn fest: Ein Umstieg auf eine moderne Software bringt für SCHRAMM nur Vorteile! Doch um die neue Investition abzusichern, beschloss er sich ein Vergleichsangebot von einem

Wettbewerber einzuholen. „Auf das Angebot des Varial-Wettbewerbers musste ich leider lange warten - das entsprach schon mal nicht dem Service- und Beratungsverhalten, das ich von meinem neuen Anbieter erwartete“, erläutert K.-H. Ackermann den Angebotsprozess.

„Migration von Guide auf Varial World Edition in nur 7 Tagen - einfach traumhaft!“

Um seine Entscheidung auch für die Zukunft abzusichern, bat der kaufmännische Leiter bei Varial um ein Gespräch vor Ort bei SCHRAMM: „Ich wollte nicht nur etwas zur Software hören, sondern auch wissen, was Varial für seine Software für die Zukunft plant und welche Möglichkeiten sich durch die Einbindung Varials in die Infor-Gruppe ergeben.“

Software-Umstieg wie im Traum

Zum Jahreswechsel 2013 traf der Bettenspezialist die Entscheidung für die Varial World Edition und setzte die Implementierung der neuen Software, die Konvertierung der Daten und die Schulung für Mai 2013 an. „Ehrlich gesagt hatte ich erwartet, dass so eine Implementierung mehr Probleme bereitet“, gesteht K.-H. Ackermann. „Zwar war es eine Migration von zwei Produkten des gleichen Herstellers, aber immerhin liegen zwischen Guide und der Varial World Edition doch Welten, so dass ich davon ausgegangen war, dass viel mehr Anpassungen und Fragestellungen auftreten würden. Doch die Mitarbeiter von UNI PLUS brauchten inkl. Schulung nur 7 Tage - einfach traumhaft!“

Ganz viel Standard

Die Firma SCHRAMM Werkstätten GmbH setzt aus der Varial World Edition die Finanzbuchhaltung, die Kostenrechnung, die Anlagenbuchhaltung und die Lohnabrechnung ein. „Nachdem der Umstieg so schnell und reibungslos von statten ging, haben wir die Personalabrechnung eher eingeführt als geplant und für das Finanzwesen gleich noch eine Lizenz nachbestellt“, beschreibt Herr Ackermann den Einsatz der Varial World Edition bei SCHRAMM.

„Die Funktionalität der Software ist so tief und gleichzeitig aber auch so flexibel, dass wir alle von uns gewünschten Einstellungen und Variationen vornehmen können, ohne dass wir in zusätzliche Individualprogrammierung investieren mussten. Selbst die Schnittstellen zum ERP-System und der Archivierung sind im Standard-Umfang enthalten“, freut sich K.-H. Ackermann.

Varial World Edition vs. Guide

„Wenn ich auf Schlag die wichtigsten Verbesserungen der Varial World Edition im Vergleich zu Guide nennen

„Die Varial World Edition bietet viel mehr Daten-Transparenz als Guide und spart dank modernerer Oberfläche täglich viel Zeit.“

sollte, sind das für mich z. B. die automatisierten Bankbuchungen, der Abgleich der offenen Posten, die Lieferantenzahlungen und natürlich vor allem die so viel komfortablere Bedienung, weil die Oberfläche der Windows-Oberfläche angeglichen ist. Man kann sich zunächst nicht vorstellen, wie viel das tatsächlich ausmacht, aber der Einstieg ist dadurch wirklich sehr leicht“, schildert der kaufmännische Leiter Karl-Heinz Ackermann die neue Situation im Finanz- und Personalwesen bei SCHRAMM. „Natürlich gab es auch Punkte, wo wir erst umlernen mussten.

So ist z. B. die Logik im Bereich der Anzahlungen bzw. Vorauszahlungen eine etwas andere als bei Guide. Daran mussten wir uns erst gewöhnen. Aber wenn man einmal weiß, wie es funktioniert, ist es ganz einfach“, so Ackermann.

Zeit für ganz Ausgeschlafene

In die neue Software ist auch eine Schnittstelle zum Zeitwirtschaftsprogramm von isgus integriert worden. Das Praktische für die SCHRAMM-Mitarbeiter im Personalbereich: Sie müssen die





Varial-Partner: UNI PLUS GmbH

Die UNI PLUS GmbH, mit Sitz in Bietigheim-Bissingen, wurde 1989 gegründet und ist seit 1995 Lösungsanbieter für die Bereiche Finanzmanagement, ERP/CRM und Dokumentenmanagement. Am Anfang stand der Vertrieb von Hard- und Software im Vordergrund. In den vergangenen Jahren hat sich die UNI PLUS zu einem Komplett-IT-Anbieter für die mittelständische Industrie entwickelt.

Durch praxis- und projekterfahrene Mitarbeiter ist die UNI PLUS in der Lage, von der Hardwarekonzeption bis zur Softwarerealisierung alles aus einer Hand anbieten zu können. Die kundenorientierte Projektabwicklung und das langjährige Know-how garantieren eine erfolgreiche Einführung der betriebswirtschaftlichen Softwarelösungen und die Zusammenführung aller Unternehmensbereiche.

» www.uniplus-online.de



Fehltag der Mitarbeiter nicht mehr erst separat aus der Zeitwirtschaft auslesen und in die Personalabrechnung manuell eingeben, sondern die Fehltag werden automatisiert an die Varial World Edition übergeben.

Aufgeweckter Partner

Ein wichtiges Kriterium für die Entscheidung war allerdings nicht nur die Software, sondern auch das Gefühl, einen kompetenten und kurzfristig verfügbaren Varial-Partner an seiner Seite zu haben. „Von den drei von Varial vorgeschlagenen Software-Partnern entschieden wir uns für die UNI PLUS GmbH. Deren IT-Themenschwerpunkte passen gut zu unserem Bedarf und wir haben das Gefühl, perfekt beraten zu werden. Die geben uns auch generell wertvollen Input zu Neuerungen oder Optimierungspotenzialen. Außerdem ist UNI PLUS nicht nur Varial-Partner, sondern auch EASY-Partner, deren Archivierung wir einsetzen. Das harmoniert daher sehr gut. An diesem Varial-Partner schätzen wir zudem ganz besonders, dass er stets auch kurzfristig für uns zur Verfügung steht und wir nie lange warten müssen, bis unsere Anliegen bearbeitet werden. Hinzu kommt, dass UNI PLUS auch die Anbindung an unser ERP-System cd/2000 von cimdata spielend gemeistert hat“, erläutert der kaufmännische Leiter seine Entscheidung.

Unkomplizierte Migration

Nach der Umstellung von Guide auf die Varial World Edition haben sich die Mitarbeiter schnell an die neue Oberfläche gewöhnt und profitierten vom ersten Tag der Umstellung von der intuitiveren Benutzeroberfläche der Software und freuen sich über viele Erleichterungen im Handling, die ihnen Zeit und Mühe sparen. „Sicherlich gibt es auch noch einige Punkte, die wir werden anpassen müssen, aber wir können jetzt schon sagen, dass sich der Umstieg gelohnt hat. Die umfangreichen Auswertungsmöglichkeiten bieten uns zudem ein vielversprechendes Potenzial für längerfristige, betriebswirtschaftliche Entscheidungen“, resümiert K.-H. Ackermann zufrieden.

